

EHEIM

Gebrauchsanleitung-Saugfilter 2016^{*)}

2021
2022
2026
2121^{**)}

Bevor Sie Ihren neuen EHEIM-Saugfilter installieren, beachten Sie bitte die Hinweise der vorliegenden Gebrauchsanleitung. Prüfen Sie, ob die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild der Pumpe übereinstimmen. Der Filter besteht im einzelnen aus folgenden Teilen:

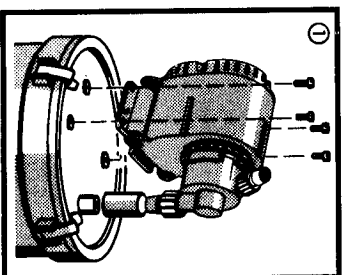
- | | |
|--------------------------------|---|
| 1 Kreiselpumpe | 1 Zubehörbeutel mit: |
| 1 Behälter | — 1 Filterkorb |
| 1 Behälterdeckel ^{*)} | — 1 Winkelstück |
| 1 Dichtungsring | — 1 Verschlussstopfen |
| 1 Schlauch — ansaugseitig | — 4 Zylinderschrauben ^{*)} |
| 1 Schlauch — druckseitig | — je 2 Ringsauger oder Sauger mit Klemmbügel für Ansaugrohr und Düsenstrahlrohr |
| 1 Düsenstrahlrohr | — 1 Schlauchstück ^{*)} |
| 2 Gitter (2121: 1 Gitter) | — 30 mm, schwarz |

Nach dem Einsatz des neuen Filters sollten Sie vorübergehend Ihre Fische beobachten. Zeigen sich Veränderungen, filtern Sie anfangs nur stundenweise und steigern dann die Filterzeiten. Notfalls in der ersten Zeit nur über Watte (EHEFISYNTH) filtern.

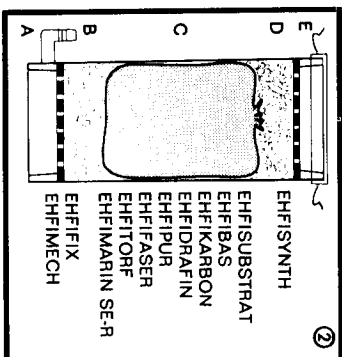
^{*)} Nur Filter 2016: Kreiselpumpe 1016 ist gleich auf Filterdeckel montiert. Schlauchstück (schwarz) und 4 Zylinderschrauben sind somit nicht im Zubehörbeutel enthalten.

^{**)} Filter 2121: Der Filter 2121 ist mit einer im Filterdeckel integrierten elektronischen Regelheizung ausgestattet. Über einen Drehknopf läßt sich die gewünschte Temperatur stufenlos von ca. + 22° C bis + 32° C einstellen. Eine Glühlampe im Filterdeckel zeigt an, wann der Heizer in Betrieb ist. Der elektronische Regelheizer darf nur in Betrieb genommen werden, wenn der Filterbehälter voll mit Wasser gefüllt ist.

Stromanschluß über Netzstecker des Heizers. Heizleistung ca. 150 Watt. Beim Reinigen des Filterbehälters unbedingt vorab Netzstecker vom Stromnetz entfernen, so daß der Heizer nicht mehr in Betrieb ist.

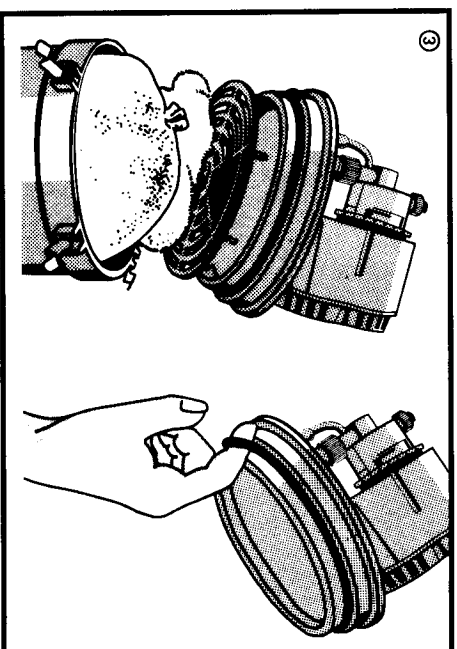


1. Montieren Sie die Pumpe mit den beiliegenden vier Schrauben auf dem Filterdeckel und verbinden Sie die beiden Stutzen von Pumpe und Filter mit dem schwarzen Schlauchstück^{*)}.

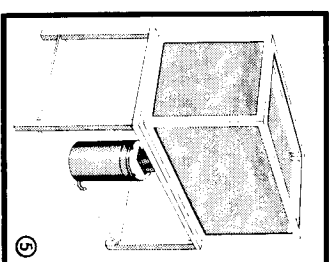
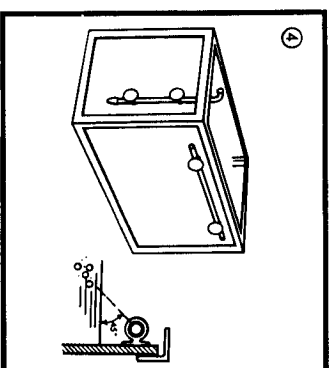


2. In dem leeren Filtertopf wird eine der beiden Gitterschichten auf den Boden gesetzt, so daß zwischen Gitter und Boden ein Wasserstauraum entstehen kann (A). Darüber sollte nun eine grobe mechanische Filtermasse (wie EHEFIX oder EHEIMECH) gelegt werden (B) (beim Zoofachhändler erhältlich). Der Original-EHEIM-Filtermassenbeutel wird der Plastikverpackung entnommen und unter schwach fließendem Wasser klargespült, bevor er als zweite Filterschicht locker in den Behälter gedrückt wird (C). Als Abschluß wird eine Schicht Filterwatte (EHEFISYNTH) aufgelegt (D). Die zweite Gitterschicht gehört — mit Distanz-Zapfen nach oben — auf die Watteschicht (E).

3. Befüllen Sie den Dichtungsring mit etwas Wasser und ziehen Sie ihn auf den Filterdeckel (siehe Abbildung). Beachten Sie dabei, daß der Ring nicht verdreht aufliegt. Am besten fahren Sie mit dem Finger zwischen Ring und Deckel, so daß die Dichtung die richtige Lage bekommt. Der Filterdeckel wird jetzt satt auf den Topf aufgesetzt und mit den Clipsen verschlossen.



4. Ansaug- und Düsenrohr werden mit den jeweiligen Ringsaugern an der Aquarienwand befestigt. Das Düsenrohr soll dabei so gedreht werden, daß die Spritzöffnungen in einem Winkel von ca. 45° auf die Wasseroberfläche zeigen. Der Filterkorb wird unten auf das Ansaugrohr gesteckt.



5. Stellen Sie den Filter an einer günstigen Stelle unterhalb des Aquariums oder zumindest unterhalb des Wasserspiegels auf, damit die Kreiselpumpe nie trocken laufen kann. Dann stellen Sie die Schlauchverbindungen zwischen Ansaugrohr und Ansaugstutzen des Filters her.

6. An der Druckseite der Pumpe wird der Schlauch für das Düsenrohr angeschlossen. Mit Hilfe eines EHEIM-Ansaugers Nr. 400 354 (oder durch Ansaugen mit dem Mund) wird das Wasser über den Beckenrand gesaugt, bis der Filtertopf selbstständig vollfließt. Dann verbindet man den druckseitigen Schlauch mit dem Düsenrohr und schaltet den Filter ein (Netzstecker). Nach kurzer Zeit muß das Wasser in vollem Strom ohne Luftblasen durch den Schlauch fließen.

7. Zum Reinigen des Filters Netzanschluß unterbrechen und den Filtertopf über den Ansaugschlauch entleeren. Über die Motorwartung gibt Ihnen die der Pumpe beigelegte Gebrauchsanleitung Auskunft. Nutzen Sie den Wartungsrythmus dazu, auch alle Teile des Filters gründlich mit klarem Wasser zu säubern.

